Herren 1. Bezirksklasse 5

TTF Weisweiler/Wenau II : TTF Lucherberg II
Donnerstag, 18.04.2024, 19:30 Uhr

Punktgewinn oder Punktverlust? Unentschieden zwischen der TTF Weisweiler/Wenau II und der TTF Lucherberg II

Jubel herrschte am Donnerstagabend, als Karl-Heinz Wagner nach ca. 2 Stunden den Matchball für die TTF Lucherberg II im Spiel der Herren 1. Bezirksklasse 5 eiskalt nutzte. Hängende Köpfe gab es dagegen bei der TTF Weisweiler/Wenau II. Das Heimteam konnte im 16. Saisonspiel die Gesamtführung vor dem abschließenden Einzel nicht ins Ziel bringen. Maßgeblich für die Punkteteilung (bei einem Satzverhältnis von 18:20) waren die Einzel im oberen Paarkreuz, die allesamt an die TTF Weisweiler/Wenau II gingen. Durch diese erzielte Punkteteilung weist die TTF Weisweiler/Wenau II nun ein Punkteverhältnis von 18:46 in der Tabelle auf, während der die TTF Lucherberg II 8:56 Punkte hat.

Los ging es mit den Eröffnungsdoppeln. Wenzel-Theiler / Kramis konnten einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließen Hoven / Schmitz beim 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Einen Erfolg verpassten im Anschluss Schäfer / Schäfer wiederum beim 4:11, 11:7, 8:11, 2:11 gegen Jongen / Wagner. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 1:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzeln. Mit 3:1 hatte Benjamin Wenzel-Theiler im Spiel gegen Paul Dieter Jongen die Nase vorn und bestätigte somit seine Favoritenrolle vor der Partie. Beim 3:0-Erfolg gelang es Theo Kramis den Gastspieler Raimund Hoven in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Das war ein souveräner Sieg. Dann ging es beim Stand von 3:1 weiter, als das untere Paarkreuz sich gegenüberstand. Einen Erfolg verpasste am Nachbartisch Chris Schäfer beim 1:3 gegen Karl-Heinz Wagner und konnte somit auf Basis der TTR-Werte nicht überraschen. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Phil Schäfer bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Markus Schmitz dann doch niedergedrungen worden. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:3. Mit einem Sieg im Entscheidungssatz ging die im Vorfeld anhand der TTR-Werte eher als eindeutige Angelegenheit für Benjamin Wenzel-Theiler eingeschätzte Partie am Nachbartisch zu Ende. Benjamin Wenzel-Theiler gewann gegen Raimund Hoven mit 3:2. Durch diesen Gewinn weist die Saison-Bilanz von Wenzel-Theiler nun 12 Siege bei 18 Niederlagen aus. Nach eher zähem Beginn und Verlust des ersten Satzes gewann Theo Kramis die folgenden drei Sätze und somit die gesamte Begegnung noch in vier Sätzen. Somit konnte ein Punkt auf der Habenseite der Heimmannschaft verbucht werden. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Markus Schmitz wurden wenig später Chris Schäfer hingegen unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 0:2 (Schäfer) und 10:24 (Schmitz). Zu guter Letzt ging es im finalen Einzel noch einmal um alles. Kaum was zu bestellen hatte danach Phil Schäfer beim 6:11, 4:11, 6:11 gegen Karl-Heinz Wagner. Seit Beginn der Saison war dies der 10. Sieg von Wagner, während die Anzahl an Niederlagen weiterhin bei 10 verbleibt. Dieser Einzelerfolg rettete das Unentschieden ins Ziel.

Mit diesem abschließenden Saison-Spiel schloss das Team der TTF Weisweiler/Wenau II die Saison mit einem Punkteverhältnis von 18:46 bei 2 Saison-Siegen, 10 Niederlagen und 4 Unentschieden ab. Die Mannschaft der TTF Lucherberg II erreichte nach ihrem letzten Saisonspiel hingegen ein abschließendes Punkteverhältnis von 8:56. Auch für sie ist die Saison damit vorbei.

Statistik:

TTF Weisweiler/Wenau II

Doppel: Wenzel-Theiler / Kramis 1:0, Schäfer / Schäfer 0:1

Einzel: B. Wenzel-Theiler 2:0, T. Kramis 2:0, C. Schäfer 0:2, P. Schäfer 0:2

TTF Lucherberg II

Doppel: Hoven / Schmitz 0:1, Jongen / Wagner 1:0

Einzel: R. Hoven 0:2, P. Jongen 0:2, M. Schmitz 2:0, K. Wagner 2:0